



Bildungsgerechtigkeit – Was kann die Steuerung im Bildungswesen dazu beitragen?

Wie können systematische Aus- und Fortbildungskonzepte für Lehrkräfte, die in ganz unterschiedlichen Schularten bildungsbenachteiligte Schülerinnen und Schüler fördern sollen, zur Verbesserung der Bildungsgerechtigkeit beitragen?

Tagung des DGBV 28.11.2019

Michael Kilper
Leiter der Abteilung für
allgemein bildende Schularten

Moralischer Imperativ – Worum es geht!

- Chancengerechtigkeit (Entkopplung von Herkunft und Bildung)
- Erreichen eines hohen Bildungsniveaus (Exzellenz)
- mentale Gesundheit und Wohlbefinden



Gestaltungsprinzipien guter Schulen

1. bieten Zonen der nächsten Entwicklung
2. aktivieren kognitiv zu Verständnis des eigenen **Lebensprozesses**
3. erkennen Motivation und Emotion als treibende Kräfte für Jugendliche
4. sensibler Umgang mit Interessen der SuS, Ernstnehmen der Vorerfahrungen und Vorwissen
5. stärken die Fähigkeit der Selbstregulation
6. machen Bewertungskriterien transparent, geben formatives Feedback
7. ermöglichen individuelles und kooperatives Lernen und eine Vielfalt an lernförderlichen Sozialsituationen
8. vernetzen Wissensgebiete und stellen Bezüge zur Lebenswelt her



Wirksame Lehrkräftefortbildung

An dieser Stelle wurden Forschungsergebnisse zur Wirksamkeit von Fortbildungen dargestellt mit Bezug auf Prof. Frank Lipowsky, Kassel.

Zentrale Informationen dazu finden sich unter folgenden Links:

https://www.qualitaetsoffensive-lehrerbildung.de/files/Lipowsky_authorized.pdf

<http://www.frank-lipowsky.de/publikationen-vortraege/downloads/>



Weiterentwicklung von Fortbildungsformaten

Beispiel Orthographie lehren und lernen in der Grundschule

Auftaktveranstaltung
(13.5.19)

5 Webinare (Juni
19 – Feb. 20)

Vertiefungsmodule

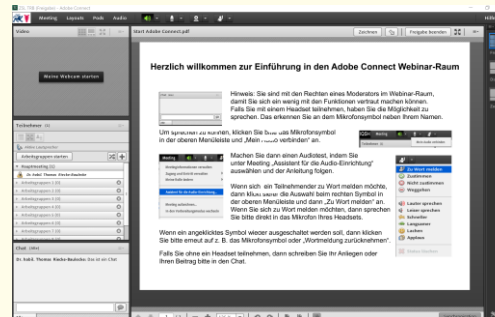
Orthographie lehren und lernen in der Grundschule

Eine Veranstaltungsreihe des Landes Baden-Württemberg und der Hansestadt Hamburg, des Landes Schleswig-Holstein und der Bund-Länder-Initiative Bildung durch Sprache und Schrift

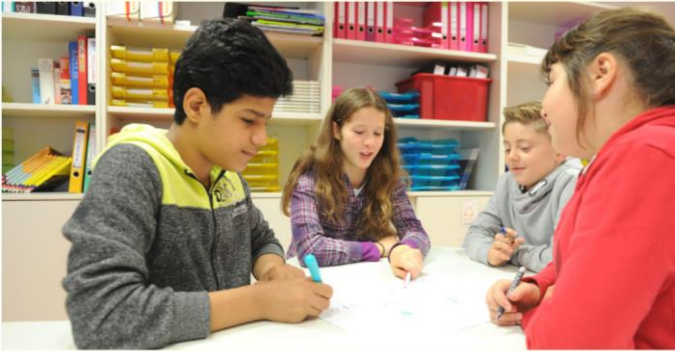
Montag, 13. Mai 2019 - Programm

9:30 Uhr	Ankommen
10:00 Uhr	Begrüßung und Eröffnung des Fachtages
	Grüßworte von Frau Ministerin Dr. Susanne Eisenmann
10:45 Uhr	Impulsvorträge
	Schreibprozessverbesserung als schulfachliche Entwicklungsaufgabe
	Prof. Dr. Michael Stocken-Meckatz, Mercator Institut für Sprachförderung und Deutsch als Zweitsprache
	Rechtsschreiben und Rechtschreibunterricht
	Prof. em. Dr. Jakob Oelner
12:15 Uhr	Hinweise zu den Workshops
	Mittagessen
13:30 Uhr	Workshoprunde I
14:00 Uhr	Kaffeepause
15:30 Uhr	Workshoprunde II
17:00 Uhr	Einführung in die Fortbildungsformat Webinar und Ausblick
	Dr. Simone Jambor-Fallen, Mercator Institut für Sprachförderung und Deutsch als Zweitsprache; Dr. Annette Graf, Ministerium für Kultur, Jugend und Sport Baden-Württemberg
17:30 Uhr	Schlussworte
	Dr. Thomas Rocke-Easterke, Präsident ZSL

Veranstaltungsort: Heilig-Domen-Schule, Heilig-Domen-Strasse 1, 79191 Stuttgart



Modellversuch zum Programm „Lesen macht stark“, „Mathe macht stark“



Baden-Württemberg startet ab dem Schuljahr 2018/2019 einen Modellversuch zum Programm „Lesen macht stark“ (LMS), „Mathe macht stark“ (MMS) an Haupt-/Werkrealschulen, Realschulen und Gemeinschaftsschulen, beginnend in der fünften Klassenstufe und hochwachsend bis in die siebente Klassenstufe zum Schuljahr 2020/2021. Das Programm zielt darauf ab, Schülerinnen und Schüler durch eine passgenaue Unterstützung in den Bereichen Deutsch – Lesen und Mathematik im jeweiligen Fachunterricht

gezielt zu stärken.

- Umsetzung in den Schularten Haupt-/Werkrealschulen, Gemeinschaftsschulen und Realschulen ab dem Schuljahr 2018/2019.
- 64 beteiligte Schulen mit rund 3.400 Schülerinnen und Schülern.

	HWRS	GMS	RS	Verbund
Anzahl in Schulart	10	25	20	9
Anzahl Klassen	14	51	48	31

- 34 Schulen für „Lesen macht stark“ mit ca. 77 Klassen.
- 30 Schulen für „Mathe macht stark“ mit ca. 69 Klassen.



Lesekompetenz ist

- untrennbar mit kommunikativer Kompetenz verbunden,
- zentrale Voraussetzung für MINT-Kompetenzen,
- Voraussetzung für erfolgreiche Bewerbungen,
- Bedingung für Ausbildungsfähigkeit,
- unerlässlich für die Teilhabe am demokratischen Prozess,
- die Schlüsselqualifikation schlechthin.



Lesekompetenz ist

- untrennbar mit kommunikativer Kompetenz verbunden,
- zentrale Voraussetzung für MINT-Kompetenzen,
- Voraussetzung für erfolgreiche Bewerbungen,
- Bedingung für Ausbildungsfähigkeit,
- unerlässlich für die Teilhabe am demokratischen Prozess,
- die Schlüsselqualifikation schlechthin.



Fortbildungsprogramm

Datum	Veranstaltung	Adressaten	Thema
25.06.2018	Einführungsveranstaltung Kultusministerium	- Projektgruppe - Fachberater Schulentwicklung	- Vorstellen des Konzepts von LMS, MMS - Fachbezogene Erläuterungen, Materialbesprechung - Besprechung Kick-Off
03.07.2018	Kick-Off Hedwig-Dohm-Schule, Stuttgart	- Lehrkräfte - Schulleitungen - Fachberater Schulentwicklung	- Vorstellen des Konzepts LMS, MMS - Einführung für Schulleitungen - Qualifizierung für Lehrkräfte (Module 1 und 2)
24.09. und 25.09.2018	2 Tage Akademie Bad Wildbad	Lehrkräfte	- Qualifizierung der Lehrkräfte (Module 3 und 4) - Austausch zwischen den Lehrkräften - Regionale Netzwerkbildung - Informationen über weitere Formate der Qualifizierung
1. Schulhalb-jahr 2018/19	Erstes von zwei regionalen Qualitätsforen (nach Möglichkeit in jedem Regierungspräsidium)	Lehrkräfte	- Input durch fachliche Ansprechpersonen - Klären von Fragen - Erfahrungsaustausch /didaktische Diskussion zu Fachthemen
29.11.2018	Zentrales Webinar von 15.30 bis 17.00 Uhr	Lehrkräfte	- Fachlicher Input durch IQSH - Austausch untereinander und mit IQSH - Aufgabenstellung
10.01. und 11.01.2019	2 Tage Akademie Bad Wildbad	Lehrkräfte	- Qualifizierung der Lehrkräfte (Module 5 und 6) - Austausch zwischen den Lehrkräften
2. Schulhalb-jahr 2018/19	Zweites von zwei regionalen Qualitätsforen (nach Möglichkeit in jedem Regierungspräsidium)	Lehrkräfte	- Input durch fachliche Ansprechpersonen - Klären von Fragen - Erfahrungsaustausch/didaktische Diskussion zu Fachthemen
Flexibel, fortlaufend ab Schuljahr 2018/2019	Moodle-chat, Telefonat, Videoformate	- Lehrkräfte - Fachberater Schulentwicklung	- Regelmäßiger Austausch - Klären von Fragen auch mit IQSH



Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung Baden-Württemberg

www.zsl-bw.de

michael.kilper@zsk.kv.bwl.de

